

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

344 (17.12.1878) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 344. Zweites Blatt.

Dienstag den 17. Dezember

1878.

## Bekanntmachung.

Nr. 28216. Die Ausstellung von Arbeitsbüchern für Gewerbegehilfen in der Stadt Karlsruhe betreffend.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 2. d. M. bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß die Ausstellung der Arbeitsbücher für diejenigen Gewerbegehilfen unter 21 Jahren, welche zuletzt ihren dauernden Aufenthalt in der Stadt gehabt haben, auf dem Passbureau (Einwohner- und Fremden-Meldestelle), Rathhaus, Eingang B, zu ebener Erde, in den gewöhnlichen Büreaustunden täglich, ausgenommen der Sonn- und Feiertage, kostenfrei erfolgt.

Der Ausstellung hat voranzugehen:

1. der Antrag des Vaters oder Vormunds des Arbeiters oder die Beibringung der zustimmenden Erklärung derselben zu dem Antrage des Nachsuchenden; ist eine solche Erklärung des Vaters nicht zu beschaffen, so kann dieselbe durch die auf Grund der Prüfung der betreffenden Verhältnisse erteilte Zustimmung des Bürgermeisters ergänzt werden;
2. die Erbringung des Nachweises der Entlassung aus der Volksschule und der Zurücklegung des 14. Lebensjahres;
3. ist glaubhaft zu machen, daß für den Nachsuchenden bisher ein Arbeitsbuch noch nicht ausgestellt war.

Die Herren Gewerbetreibenden werden aufgefordert, ihre Gewerbegehilfen und Lehrlinge im Alter zwischen 14 und 21 Jahren, sowohl die neu eintretenden als die bereits bei ihnen beschäftigten, zur Erhebung eines Arbeitsbuches anzuhalten.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1878.

Groß. Bezirksamt.

v. Preen.

## Dankagung.

Nr. 7858. Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von Herrn Buchhalter Maurer Zeugengebühr 40 Pf.; C. M. 2 M.; Unge-  
nannt 5 M.; Herr Maler Braich 4 M. 36 Pf.; Frau Spreng 20 M.; Frau Steurer 1 M. Für diese Gaben sprechen wir unsern verbindlichen Dank aus.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1878.

Armenrath.

Schneiler.

Bürger.

## Groß. Schullehrerseminar I.

2.2. Um allen weiteren Nachfragen zu bezeugen, zeigen wir hiermit an, daß in Folge bereits gemachter Anmeldungen die Klassen unserer Seminarische so stark besetzt sind, daß für Ostern 1879 keine Anmeldungen neuer Schüler mehr angenommen werden können.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1878.

Die Seminardirection.

Leuz.

## Schwarzwälder Rettungshaus.

2.2. Der Unterzeichnete ist auch dieses Jahr wieder bereit, Gaben für das Schwarzwaldhaus, das noch eine Bauschuld von 6631 M. und im Ganzen über 18000 M. Schulden hat, in Empfang zu nehmen und empfiehlt die Anstalt, in der 30 Kinder eine Erziehung erhalten, der geneigten Berücksichtigung und Theilnahme.

G. Längin, Stadtpfarrer, Hirschstraße 48.

## Bitte.

2.1. Es wird beabsichtigt, den etwa 120 Kranken, welche sich zur Zeit im städtischen Krankenhaus in Verpflegung befinden, am Weihnachtsabend die Freude einer Christbescherung zu bereiten. Wir wenden uns an die Wohlthätigkeit der hiesigen Einwohner mit der freundlichen Bitte, sich an diesem christlichen Liebeswerke durch Zuwendung von kleinen Gaben, welche von der Oberin des Hauses dankbar entgegengenommen werden, betheiligen zu wollen.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1878.

Inspektion des städtischen Krankenhauses.

## Sonntags-Berein zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.

Zur Veranstaltung einer Weihnachtsfeier haben wir erhalten: von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin 20 M.; von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 20 M. Wir sprechen für diese huldvollen Gaben auch auf diesem Wege unsern ehrerbietigen Dank aus.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1878.

Der Ausschuss: Frä. Wielandt.

## Dankagung.

Zur bevorstehenden Weihnachtsfeier sind bei dem Unterzeichneten folgende Liebesgaben eingegangen: im Klingelbeutel der Stadtkirche am 2. Advent von Ungenannt 3 M. für das Hardthaus, beghleichen für 1 Kranken 1 M., von M. N. 6 M. für die Heidenmission und 2 M. für die Kleinkinder-Kinderschule in der Durlacherthorstraße, von Fr. Oberlehrer Reibel für das Hardthaus 10 M., für die Kleinkinder-Kinderschule in der Erbprinzenstraße 5 M., für den evang. Krankenverein 5 M., zusammen 20 M., für die Kinderpflege in der Durlacherthorstraße von G. Bdt 5 M., von Fr. Br. für die Kleinkinderbewahranstalt in der Erbprinzenstraße 2 M., für das Hardthaus 4 M., für die Kinderpflege in der Durlacherthorstraße 2 M., für den evang. Krankenverein 2 M., zusammen 10 M., von Fr. R. B. zur Weihnachtsfeier im Hardthaus 20 M., in der Kleinkinderbewahranstalt in der Erbprinzenstraße 20 M., in der Kinderpflege der Durlacherthorstraße 20 M., zusammen 60 M., von M. N. mit dem besten Segenswunsche 5 M. für die evang. Diakonissenanstalt, 5 M. für die Hardtstiftung, 5 M. für innere Mission und 5 M. für die Basler Mission, zusammen 20 M., von W. Etling Sohn für das Hardthaus 6 Paar Aermel- und 3 wollene Shawls, ferner von Ungenannt 3 M. für das Hardthaus und für die Kinderpflege in der Durlacherthorstraße 3 M.

Herzlichen Dank und Gottes Segen allen Gebern!

A. Zimmermann, Stadtpfarrer.

## Kleinkinder-Bewahranstalt.

Weihnachtsgaben für unsere 498 Kinder sind uns weiter zugekommen: von Ung. 1 M.; Com-  
tesse Elisabeth und Irene v. Flemming 20 M.; Herren Weiß & Köhler 15 Schälchen und 12 Hals-  
tüchlein; Frau Ida Weil 5 Schürzen und 36 Taschentücher; Frau Obl. 2 M.; Frau Prof. Engler  
10 M.; durch Frä. v. Hartenberg von Frau v. Bodmann 20 M.; von Frau v. Grünau 12 Paar  
wollene Strümpfe, 24 Taschentücher, 6 Paar Fußwärmer, 2 Schürzen, 3 Taschentücher, 2 Puppen  
und 3 Stück Spielzeug; Frau Hojwagner Kautz 2 M.; Frau J. L. 5 M.; Frau Defan Kalkschmidt

## Wohnung zu vermieten.

\* Spitalplatz 32, eine Treppe hoch, ist die Wohnung, bestehend in 6 Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

## Zimmer zu vermieten.

\* Es sind 2 kleine, schön möblierte Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten: Spitalstraße 24, neben dem Gasthaus zum Geiß.

\* Ein heizbares Mansardenzimmer mit 2 Betten ist sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten: Marienstrasse 22 im 4. Stock.

\* Akademiestraße 33 ist im 2. Stock sogleich oder auf den 1. Januar ein gut heizbares, freundliches Zimmer, gut möblirt, zu vermieten.

## Dienst-Anträge.

\* Ein anständiges Zimmermädchen, welches bügeln und nähen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Friedrichsplatz 11, zwei Treppen hoch.

2.1. Ein einfaches Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und nähen kann, wird zu einer kleinen Familie auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Karl-Friedrichsstraße 18 im 1. Stock.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 19 im 3. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein ordentliches Mädchen sucht auf's Ziel eine Stelle zu Kindern. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Central-Bureau

von

## W. Gutekunst,

8 Friedrichsplatz 8.

2.1. Zwei Gouvernanten, gut empfohlene, finden gegen gute Bezahlung im Auslande Engage-  
ment.

3.1. Einige auswärtige Serviermädchen wün-  
schen hier in Karlsruhe placirt zu werden.



2 M.; Ung. 4 M.; Herr Ludwig 150 Hite und Koppen; Frau Bir. F. 3 Halsstücker und 1 Paar Gummischuhe; Frau Oberlieutenant Wenz 3 M.; Frau Kreisgerichtsrath F. 1 Mäntelchen und 1 Schlupfer; S. D. 3 M., 1 Kappe und 6 Ellen Baumwolltuch; Frau C. Ullmann 3 M.; Fr. Schmidt 2 Schürzen; Fr. v. Ellert verschiedene Kleidungsstücke, 1 Bilderbuch und 1 Paar Stiefel; Herr Kreisgerichtsrath Sachs 6 Paar Strümpfe und 1 Kleidchen; Frau Oberlieutenant Wielandt 12 Paar Stäucher, 15 Schälchen, 1 wollener Rock, 1 Kleidchen und 3 Paar wollene Strümpfe; durch Herr Stadtpfarrer Zimmermann von Frau Dr. 2 M.; Frau Oberlehrer Reigel 5 M.; Fr. A. D. 20 M.; Frau Holzwarth 7 M.; Ung. 1 M.; Fr. Hoffmann 30 M.; Frau Kaufmann May 50 Stück Spielzeuge und 1 Packet Nähnlein; Ung. 15 M.; Herr St. 1 Rolle Bindfaden; Frau Dehl 6 Paar Hofen, 3 Hemdchen, 2 Schürzen und 1 Paar Gamaschen; Frau Wente 3 M.; Herr Stadtrath Vierordt 20 M.; Herr Hoflieferant Wolff Bommade, Rämme und Seife; Frau Greiff 5 M.; Herr Eberberger 200 Stück Lebkuchen und 3 1/2 Pfund Confect; Frau Posamentier Weich 11 Paar Hosenträger, 10 Rämme, 3 wollene Halstücher, 5 Schürzen und 2 Paar Stäucher; Ung. 6 Taschentücher; durch Frau Gimpel von Fr. M. 2 M.; mit dem Motto: „Wohltun und mitzutheilen, vergessen nicht“ 2 M.; Ung. 2 Kapuzen, 2 Paar Stäucher und 1 Paar Strümpfe; durch R. Nth. a. D. Krummel von P. R., geb. F. v. Wben, 10 M.; Herr Kaufmann Dittel 24 Fächer und 6 Ellen Kleiderstoff; W. Gilling 6 Häubchen, 6 Schälchen und 6 Paar Aermel. Die Erwartung und Freude der vielen Kleinen ist sehr groß! Es dankt deshalb herzlich all den freundlichen Gebern für alle diese Gaben.

**Das Comité.**

**Herberge zur Heimath.**

Weitere Gaben zur Christbescherung sind uns eingehändigt worden: von den Herren: Reichs- tagsabgeordneten Fr. v. Marschall 20 M.; Fr. A. B. 20 M.; Defan Zimmermann 3 M.; W. B. 2 M.; Messgermeister Krüger 5 M.; Schreinermeister Strieler 3 M.; Assistent Sommerich 3 M.; R. M. 1 M., C. R. G. 2 M., W. B. 2 M., Hutmacher Bauer 10 Hitzhüte. Wir sagen den freundlichen Spendern dieser reichen Liebesgaben herzlichsten Dank.

**Der Verwaltungsrath.**

**Privatspargesellschaft.**

Die statutengemäße Generalversammlung findet am Samstag den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr, im Lokale des Bürgervereins — Karlsstraße 27 — statt, wozu die geehrten Mitglieder ergebenst eingeladen werden.

**Der Vorstand.**

Walli.

2.1.

**Fabrikversteigerung.**

**Freitag den 20. Dezember 1878,**

**Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,** werden aus dem Nachlasse des Kanzleibieners Andreas Hammer in dessen Wohnung, **Schloßplatz Nr. 19,** Eingang an der Ecke der Ritterstraße, aus Auftrag der Erben nachbeschriebene Fahrnisse gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:  
1 große goldene Verdienstmedaille, Herrenkleider, Bettung, Tisch- und Bettweiszzeug, Schreinvork, wobei insbesondere: 44 kleine, viereckige Tische, Küchengeräthe, religiöse Bücher, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath.  
Hiezu ladet die Liebhaber ein  
Karlsruhe, den 16. Dezember 1878.

**Herrenschmidt, Waisenrichter.**

**Passende Weihnachts-Geschenke!**

**Große Korbwaaren- und Fabrikversteigerung**

im Saale des Gasthauses zum Goldenen Kopf, Spitalstraße 49.  
Mittwoch den 18. Dezember d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich in obigem Saale aus Auftrag: Kinderwagen, Puppenwagen, alle Sorten feine Damenkörbe, Markt-, Papier- und Waschkörbe, braun lackirte Holzkörbe mit Deckeln, Blumenkörbe u. c.; ferner wegen Aufgabe eines auswärtigen Leihgeschäftes: vieles Weißzeug, bestehend in Bettbezügen, Kissenbezügen, Leintüchern, Handtüchern, Tischtüchern, Serpilletten, weißen Unterböden (gestickt), Plüschleihen, Schlittschuhen, Vesteden, einem großen ovalen Salonspiegel in brauner Nussbaumrahme mit Schnitzerei, 1 Taschentombak, rothen Bettteppichen, 2 Pariser Uhren, Fernrohren, Oberguckern, mehreren fein angerauchten Cigarrenspitzen; in Gold, als: Fingerringe, Kreuze, Garnituren, Hemdentöpfe, eine Garnitur aus ächten Granaten und sonst vielerlei Gegenstände, wie solche in einem Pfandgeschäfte vorkommen; ferner verschiedene Kasten u. Polstermöbel, Spielzeug, eine Festung sowie alle Sorten Liqueure. Ich lade hierzu freundlichst ein.

3.2.

**J. F. Neuert, Auktionator.**

**Wein- und Kellerntensilien-Versteigerung.**

Wegen wirklicher Aufgabe eines Patentkellers wurde ich beauftragt.

**Freitag den 20. Dezember 1878,**

**Vormittags 10 bis Nachmittags 4 Uhr,** im Zirkel Nr. 11 im Keller folgende reingehaltene Weine gegen Baarzahlung zu versteigern:  
**12,000 Liter Zeller Nothen, Pfenthaler** und sonst verschiedene Tischweine aus den besten badischen Weingegenden und aus den Jahrgängen 1875 und 1877;  
sodann:  
eine Circularpumpe mit 40 Fuß-Schlauch sammt Heber, Messinghahnen,  
15 Stück Ovalefässer von 400—2000 Liter,  
12 Stück runde Lagerfässer von 1000—2500 Liter,  
5 Stück Transportfässer von 300—500 Liter Gehalt, Fasllager.

Die Weine werden am Faß probirt und dann in jeder gewünschten Quantität die Versteigerung vorgenommen.

Der Keller kann sofort an einen soliden Geschäftsmann vermietet werden. Indem ich höflichst ersuche, diese günstige Gelegenheit zur Erlangung von guten, reinen badischen Weinen nicht unberücksichtigt zu lassen, lade ich freundlichst zu dieser Wein-Versteigerung ein.

3.1.

**Heh. Rupp, Auktionator.**

**Beschäftigungs-Gesuch.**

Ein junger Mann, im Rechnungswesen erfahren, welcher durch Krankheit genöthigt wurde, seine Stelle aufzugeben, sucht Beschäftigung im Schreiben. Auch würde derselbe gegen bescheidenes Honorar gründlichen Unterricht in alten und neueren Sprachen und Realfächern ertheilen. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Verloren**

wurde am Sonntag Nachmittags ein lebernes Geldtäschchen, enthaltend 1 Einhundert-Marktschein, 2 Markstücke, verschiedene Münze, sowie einige Notizen, von der Douglas- durch die Langen- und Herrenstraße bis zu Kaufmanns Möbel. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen gute Belohnung Douglasstraße 9 parterre abzugeben.

**Verkaufs-Anzeigen.**

• Eine Nippgarnitur, Resharbe, bestehend in 1 Kanapee, 6 Stühlen, 2 Fauteuils, nur kurze Zeit gebraucht, wird um außerordentlich billigen Preis verkauft: Amalienstraße 71.

• Ein schöner Siber-Bezrock ist zu verkaufen: Girschstraße 3 parterre.

• 1. Ein schöner, eleganter, weißer Schütten ist zu verkaufen bei W. Bodenheimer in Ettlingen.

**Gänselebern**

werden fortwährend angeliefert: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Zur Feinbäckerei**

alle dazu gehörigen Artikel empfiehlt in schöner und frischer Waare billigt

**H. J. Homburger,**  
Kronenstraße 50.

Garantirt reinen  
**alten**  
**Malaga**  
(1868r),

für Kranke und Reconvallescenten ärztlich empfohlen, offerirt  
à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche,  
à 2 M. 50 Pf. per Flasche,  
incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

**Julius Hoeck,**  
zum grünen Hof.

Filialen bei den Herren Kaufleuten  
**Julius Bodenweber,** Fasanenstraße 2,  
**Mich. Girich,** Kreuzstraße 3,  
**Theodor Klingele,** Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße,  
**Victor Merkle,** Langestraße 150, gegenüber der Infanterieserne,  
**L. Metzger,** Langestraße 179, und  
**F. J. Nahn,** Kaufmann in Mühlburg.

**Honiglebkuchen,**  
**F. Sandhönig,**  
**Christbaumlichter**  
empfehlen  
**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,**  
eingetr. Gen.

**Neue Maccaroni,**  
" **Gemüsenudeln,**  
" **Suppenudeln**  
billigt bei  
**L. Spohn, Zirkel 30.**



**Gold- u. Silber-Schaum**  
zum Vergolden von Nüssen  
und  
**Blumendraht**

in allen Stärken 2.1  
empfiehlt  
**Karl Malzacher,**  
Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.

**Feinstes  
Kaisermehl Nr. 0**

empfiehlt 4.4.  
**L. Spohn, Zirkel 30.**

**Hülsenfrüchte:**

Hellerlinsen I<sup>a</sup> per Pfund 23 Pf.,  
Victoria-Erbfen I<sup>a</sup> " " 19 Pf.,  
weiße Bohnen I<sup>a</sup> " " 18 Pf.,  
bei Abnahme von 10 Pfd. billiger emp-  
fiehlt in garantirt bestkochenender Waare

**R. Schnupp,**

115 Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

**Sauerkraut und saure Rüben**  
zu haben bei  
**Leopold Laub,**  
4.2. Belfortstraße 7.

**Schweineschmalz,**

garantirt rein,  
zu 50 Pfennig per Pfund.

**R. Schnupp,**

Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

Im Haupt-Depôt von  
**Th. Brugier, Karlsruhe,**  
Waldstrasse 10,  
stets vorrätzig:

**Keine Nothweiz-, Obst-,  
Dinten- u. Nothflecken mehr!**  
Die Fleckenmittel von J. Buzer in Halle  
a. S. entfernt mit Leichtigkeit alle farbigen  
Flecken aus waschbaren Stoffen ohne Scha-  
den für das Gewebe. Flacon à 50 Pf. 3.1.

**Christbaumkerzen,**

weiß und farbig, in Wachs, Paraffin u. Stearin,  
**Wachsstöcke,**  
weiß und gelb, sowie fein gemalt und reich ver-  
goldet, als: Bücherform, Kronen, Schne-  
cken und Oliven; Stearin- und Paraffin-  
kerzen in allen Eintheilungen, sowie **Bou-  
gies du Trône**, durchlöcherter Stearin-  
kerzen, Wachskerzen, weiß und gemalt.  
**Für Christbaumkerzen**  
geeignet, habe ein Quantum zurückgesetzter  
Wachsstöcke, welche billigt abgabe. 8.4.

Man verlange genau:  
Hofapotheker  
**Boxberger's**  
**Hühneraugenpflaster** fertig  
gestrichen be-  
festigt sicher und  
schnell Schmerz und  
Hühnerauge pro Stück 50 Pf.  
zu haben bei **Th. Brugier** 10.1.

Für Geschenke geeignete **Cigarren**  
**„Regatta“**

in eleganten Originalkistchen von 25 Stück  
à 1 M. 50 Pf. empfiehlt  
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,  
eingetr. Gen. 2.1

**August Ritzinger,**

Conditior,

Zähringerstraße 106,

zeigt hiermit die Eröffnung seiner

**Weihnachtsausstellung**

3.1. empfehlend an.

Reine, unverfälschte, gemahlene Kaffeebohnen mit concentric-  
tem, haltbarem Aroma!

**Th. Martin & Co.'s**

**Conserve - Kaffee,**

erhöhte Ausgiebigkeit durch eigenes Röstverfahren, ohne Verlust von Aroma,  
zu M. 1.60, 1.80 und 2, in Packeten zu 1, 1/2 und 1/4 Pfund;  
ebenso

**Th. Martin & Co.'s Café des Gourmets,**

eine extraff. Mokka-Mischung für Feinschmecker,  
zu M. 2 per Pfund.

In sämtlichen Lokalen des Lebensbedürfnis-Vereins und bei  
**Wilh. Pfeiffer.**

**Th. Martin & Co.,** Fabrikanten in Heidelberg.

**Ungarisches Waizenmehl,**

aus der Dampfmuhle in Budapest, das feinste Mehl zur  
Feinbäckerei, wird wie immer am billigsten verkauft aus  
dem Mehllager von

**N. J. Homburger,**

Kronenstrasse 50.

P.S. Bei Abnahme von 1/2 Centner und mehr wird  
schon der En-gros-Preis berechnet. Muster gratis.

D. O.

**Louis Döring in Karlsruhe,**

Ecke der Ritter- und Langenstrasse.

**Feine und mittelfeine  
Portemonnaies**

in besonders reichhaltiger Auswahl.

**Bu Weihnachtsgeschenken**

empfehle meine Fabrikate in

Reiseartikeln, Jagdartikeln, Jagdmassen mit Patroneneinrichtung  
und Schloß versehen, Schultaschen und Mappen und sonstigen Leder-  
waren in bekannter schöner und dauerhafter Waare.

**J. Berblinger,** Langestraße 122.



**Als passende  
Weihnachtsgeschenke**  
empfehl  
Reise-Necessaires,  
Taschen-Necessaires,  
Taschen-Bürstchen,  
Taschen-Kämmchen,  
Visites-Täschchen,  
Kalender-Täschchen  
**Wilhelm Finckh,**  
Ecke der Langen- u. Herrenstrasse.

**Aug. Sonntag,**  
Weihnachten- und  
Gesellschafts-  
Spiele der Damen u. Mädchen  
**Hemden nach Maass**  
Größtes Lager  
fertiger Hemden  
leben Gernes  
für Herren, Damen u. Kinder.

**Ausverkauf.**  
Seidene Cachenez und  
Foulards,  
wollene Cachenez,  
Halsbinden u. Cravatten,  
Handschuhe  
zu enorm billigen Preisen.  
**A. Herzmann,**  
3.3. Langestr. 161.

**Cartonnagen,  
Atrappen,  
Christbaumverzierungen**  
in neuester reichhaltigster Auswahl  
empfehl 3.1.  
**C. Feigler.**

**W. Ohlmer,**  
Kunst- und Handelsgärtner,  
Niederlage: Walbstraße 30,  
empfehl blühende Pflanzen in größter Aus-  
wahl: **Raiblumen, Syacinten, Tul-  
pen, Alpenveilchen, Nefeda, Epi-  
phyllum, Orchideen, Nelken,  
Camellen, Erica, Laurus,  
Primeln,** gefüllt und einfach etc., Blum-  
men- und Pflanzentörbchen, Palmen und  
andere Blattpflanzen zu den billigsten Preisen.  
**Miniat. Christbäume** in Töpfen ein-  
gewachsen à 40-50 Pf. 2.1.

**Empfehlung.**  
7.1. Erlaube mir den verehrl. Einwohnern und Kunden die ergebenste An-  
zeige zu machen, daß ich für Herrn **J. Müller,** Schuhfabrikant aus Balingen,  
**Damen- und Kinderstiefel**  
in Kid-, Kalbleder und Zeug, in allen Größen, zu den billigsten Preisen, ver-  
kaufe und bitte um gest. Zuspruch. **Die Waare ist schön und solid  
gearbeitet. Nur Handarbeit!**  
Verkaufsort im „Gasthaus zum Rißbaum“, Eingang Adler-  
straße, im Hofe rechts.  
Achtungsvoll  
**J. Zimmermann.**

**Louis Döring,** Langestr. 159.  
**Photographie-Albums**  
in preiswürdiger Auswahl. 2.1.

**Bitte nicht zu übersehen!!!**  
**Verkauf**  
**einer Schlafzimmer-Einrichtung,**

bestehend aus:  
2 vollständigen Betten mit himmelblauen Imperial-Decken und Bett-  
himmel,  
1 Spiegelschrank,  
1 Waschtisch und 2 Nachttischen mit Marmorplatten,  
2 Puffs,  
2 Portieren, Vorhängen,  
1 großen viereckigen ächten Smyrna-Fußboden-Teppich.  
Die Möbel sind von **amerikanischem Ahornholz,** die Bettdecken,  
Portieren und Vorhänge, sowie der Ueberzug der Puffs sind von **himmel-  
blauem Imperial.**  
Diese Einrichtung ist tabellos und wurde seiner Zeit von einer der besten  
hiesigen Möbelfabriken gekauft, noch nie im Gebrauch gewesen, und soll ich die-  
selbe gegen die Hälfte des Ankaufspreises abgeben. Die Faktura des Fabrikanten  
wird dem Käufer vorgelegt.

Näheres  
bei **Erbprinzenstraße 9  
Hch. Rupp, Auktionator.**

**Die Buchhandlung von Müller & Gräff,**  
**Zähringerstrasse 94 und Seminarstrasse 6,**  
empfehl ihr reichhaltiges Lager in  
Bilderbüchern und Jugend-  
schriften,  
Atlanten u. Wörterbüchern,  
Werke, geogr., geschichtl.  
und naturwissenschaftl.  
Inhalts,  
deutschen u. ausländischen  
Classikern,  
Gedichtsammlungen,  
evang. und kath. Gesang-  
Gebet- und Erbauungs-  
büchern,  
**zu Festgeschenken für jedes Alter.**  
Sämtliche in Katalogen, Prospecten und Blättern angezeigten  
Bücher sind auch durch uns zu den billigsten Preisen zu beziehen.  
**Weihnachts-Kataloge gratis.** 2.1.



# Zu Weihnachts-Geschenken.

Um vor Weihnachten mit den noch vorhandenen Vorräthen in Filzwaaren sowie mit dem Restlager unserer früheren Frankfurter Filiale so viel als möglich zu räumen, haben wir die Preise sehr bedeutend herabgesetzt und verkaufen unsere zu Weihnachtsgeschenken besonders geeigneten Artikel zu nachstehenden billigen Preisen.

## Für Kinder:

Filzpantoffeln . . . von M. —,80 an,	
ditto mit Leder-	
sohlen . . . . .	1.20
Filzschürstiefel . . .	1.50
Lederschürstiefel . . .	1.30
Lederknopfstiefel . . .	2.20
Lederzugstiefel . . .	4.—
Knabenzugstiefel . . .	5.—
Musarenstiefel . . .	5.—

## Für Damen:

Filzpantoffeln . . . von M. 1.40 an,	
mit Ledersohlen . . .	1.70
mit Filz- und	
Ledersohlen . . .	2.60
Filz-Schürstiefel . . .	3.50
Zugstiefel . . .	3.—
Knopfstiefel mit	
Astrachanbeiz . . .	4.50
Rid-Damenzugstiefel . . .	6.—
Chagrin-	
Große Auswahl Lanzschube . . .	4.50

## Für Herren:

Wichslederzugstiefel von M. 8.— an,	
ditto, 2sohlig . . .	9.—
ditto, 2sohlig und	
Schrauben . . .	11.—
Kalblederzugstiefel . . .	12.—
Ridlederzugstiefel . . .	10.—
Lederpantoffeln . . .	4.—
Filzpantoffeln . . .	3.50
Reistiefel . . .	19.—

150 Paar Gummi schuhe à 80 Pfennig.

# J. & S. HIRSCH,

125 Langestraße 125.



**Bilderbücher,  
Jugendschriften,**  
in grösster und sorgfältigster Auswahl  
empfehlen  
**Müller & Gräß,**  
Zähringerstrasse 94 und  
Seminarstrasse 6.  
2.1.

**Mädchenschriften**  
von Cron, Helm, Gumpert und  
Wildermuth empfehlen  
2.1. **Müller & Gräß.**

**Hofmann's, Horn's u.  
Wildermuth's**  
kleine Erzählungen  
empfehlen à 75 Pf.  
2.1. **Müller & Gräß.**

**Kochbücher**  
von 1 M. an halten auf Lager  
2.1. **Müller & Gräß.**

**Codes-Anzeige.**  
\* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen unsern  
lieben Gatten, Vater, Schwieger- und Großvater  
**Johann Kirschner**  
nach kurzem schwerem Leiden durch einen sanften  
Tod zu sich zu rufen.  
Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden  
sein, möge dies als Einladung angesehen werden.  
Die Beerdigung findet heute Dienstag Nachmit-  
tag 1/2 Uhr vom Trauerhaus, Durlacherthor-  
strasse 44, aus statt.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Kath. Kirschner.**

**Todesanzeige.**  
Verwandten und Freunden mache ich hiermit  
die traurige Mittheilung, daß es Gott dem All-  
mächtigen gefallen hat, meinen lieben, unvergeß-  
lichen Gatten  
**C. F. Hofmann, Kaufmann,**  
heute Vormittag 10 1/2 Uhr nach kurzem, aber schwerem  
Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.  
Es bittet um stille Theilnahme  
Die tieftrauernde Gattin:  
**Elise Hofmann, geb. Karcher.**  
Karlsruhe, den 15. Dezember 1878.  
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag  
2 Uhr vom Trauerhause aus, Schützenstrasse 23,  
statt.


**Liederhalle.**  
Heute Abend Probe. Beginn präcis 1/28 Uhr.  
Dienstag  
den 17. Dezember,  
Abends 8 Uhr:  
Gemeinschaft-  
liches  
Abendessen.



2300 fertige Pelzmuffe und Boas auf Lager.  
**C. A. Zeumer,**  
Aürschner,  
121 Langestr. 121,  
empfiehlt sein reich assortirtes  
**Pelzwaaren-Lager.**  
Durch den bedeutenden Preisabschlag der Felle und durch  
directe Einkäufe derselben bin ich in den Stand gesetzt, zu außer-  
gewöhnlich billigen Preisen reelle und solid gearbeitete  
Waaren — unter Garantie der Richtigkeit — meinen geehrten  
Abnehmern bieten zu können. 4.4.  
Bestellungen werden sofort effectuirt.  
Nur streng reelle Waare. Reparaturen schnell und billig.

**Gebr. Trau,**  
**Pianoforte-Fabrik.**  
(Goldene  Medaille).  
**Grosse Pianofortelager.**  
Karlsruhe, Heidelberg,  
4 Erbprinzenstr. 108 w. Hauptstr.  
**Concert-, Salon- und Stub-Flügel.**  
**Pianinos, Casel-Pianos und Harmoniums.**  
Reiche Auswahl. Fabrikpreise. Garantie.  
Umtausch gespielter Instrumente.  
**Vermiethung** neuer und gebrauchter Pianos in Stadt und  
auswärts. 5.4.

**Die Möbelhandlung  
und Polstermöbelfabrikation**  
von  
**Jakob Weinheimer,**  
Zähringerstrasse 62, Karlsruhe,  
empfiehlt von ihrem Lager als passende Weihnachtsgeschenke:  
**Spiegelschränke, Chiffonnières, Kommoden, Pfeilertkommoden,  
Bettladen, ovale und eckige Tische, Auszugtische, Schreibtische,  
Kohr-, Holz- und Comptoirstühle und alle Sorten Holz-möbel;**  
ferner, eigenes Fabrikat: Garnituren in Nips, Damast,  
Plüsch, Caucuse, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne  
Einrichtungen, Kanapees (2 Sorten Divans), Klavierstühle  
mit und ohne Rückenlehne, Bettrosen, Matrasen und Polster  
2c. Gute Waare und billige Preise werden zugesichert.  
NB. Sollten Gegenstände nicht mehr auf Lager sein, so können dieselben  
bei rechtzeitiger Bestellung innerhalb zwei Tagen und früher hergestellt werden.  
Hochachtungsvoll  
**Jakob Weinheimer.**




**Anzeige.**  
Meine geehrten Kunden setze hiermit in Kenntniß, daß nächste Woche meine  
Anstalt geschlossen bleibt.  
**A. Pfützner, Wasch-Anstalt,**  
Rüppurrer Landstrasse 19.  
3.1.